

Afghanistan: Vertrag für Militäreinsatz

Kabul. Nach monatelanger Verzögerung hat die afghanische Regierung den Weg für einen internationalen Militäreinsatz über den Jahreswechsel hinaus freigemacht. In einer im Fernsehen übertragenen Zeremonie unterzeichnete der Sicherheitsberater des neuen Präsidenten Aschraf Ghani, Hanif Atmar, am Dienstag in der Hauptstadt Kabul das dafür notwendige »Sicherheitsabkommen« mit Washington. Für die USA signierte deren Botschafter in Kabul, James Cunningham. Einen weiteren Vertrag mit der NATO unterzeichnete Atmar unmittelbar danach. Beide Vereinbarungen sehen für ausländische Soldaten Immunität gegenüber der afghanischen Rechtsprechung vor, was eine Bedingung der USA und der NATO für einen weiteren Militäreinsatz war. Der NATO-Kampfeinsatz in Afghanistan läuft zum Jahresende aus. Ihm soll ein angeblich kleineres Programm zur Ausbildung und Unterstützung afghanischer Sicherheitskräfte mit rund 12000 Soldaten folgen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/227236.afghanistan-vertrag-für-militäreinsatz.html>